

Darf er das?

**Sichern Sie Ihre Zugangsschächte
vor unberechtigtem Zutritt!**



Warum ist eine Schachtdeckelüberwachung so wichtig?

Zugangsschächte zu unterirdischen Versorgungssystemen sind unabdingbar für deren Instandhaltung. Ohne diese modernen Lebensadern würde unser tägliches Leben und das Wirtschaftssystem jedoch zusammenbrechen.

Das betrifft insbesondere:

- Telekommunikationsnetze
- Wasserversorgungsnetze
- Gasversorgungsnetze und
- Stromnetze

Das macht diese Systeme für Sabotage und Terrorangriffe anfällig.

Versorgungsnetze sind verwundbar

Jeder ungesicherte Schacht stellt ein einfaches potentiellles Angriffsziel dar.

In Versorgungsnetzen kann an einem einzigen Punkt mit geringem Aufwand ein riesiger Sach- und Personenschaden hervorgerufen werden.

Bei Telekommunikations-Netzen kommt noch die Spionagegefahr hinzu.

Verschließbare Schächte

können den Zugang nicht dauerhaft verhindern, sondern höchstens verzögern.

Besonders in abgeschiedenen Gebieten ist es leicht, sich unbemerkt Zugang zu Versorgungsnetzen zu verschaffen.

Die Lösung: Schachtdeckelüberwachung mit LANCIER Monitoring

Durch die dauerhafte Überwachung und schnelle Meldung beim Öffnen der Schächte können ggf. notwendige Gegenmaßnahmen zum Schutz der Netze unverzüglich eingeleitet werden.

LANCIER Monitoring GmbH - Innovativ durch Erfahrung

Die LANCIER Monitoring GmbH ist seit über 50 Jahren führend auf ihrem Gebiet der Überwachungstechnik.

Aufbauend auf diesem langjährigen Erfahrungsschatz arbeiten unsere Ingenieure kontinuierlich an der Entwicklung neuer Ideen für effektive und bedienerfreundliche Überwachungssysteme und -geräte.

Der enge Kontakt zu Anwendern und Hochschulen hilft ihnen dabei aktuelle Probleme mit neuestem Know-how zu lösen. Ein Labor mit modernster Technik unterstützt sie optimal.

Anwender sind nationale und internationale Kabelnetzbetreiber, Energieversorger und die Großindustrie.

Der Name LANCIER Monitoring steht weltweit für innovative Lösungen, Zuverlässigkeit und Qualität.

LANCIER Monitoring

- Mehr als 50 Jahre Erfahrung
- Weltweite Präsenz
- Eigene Entwicklungsabteilung
- Zertifiziertes Qualitätsmanagement

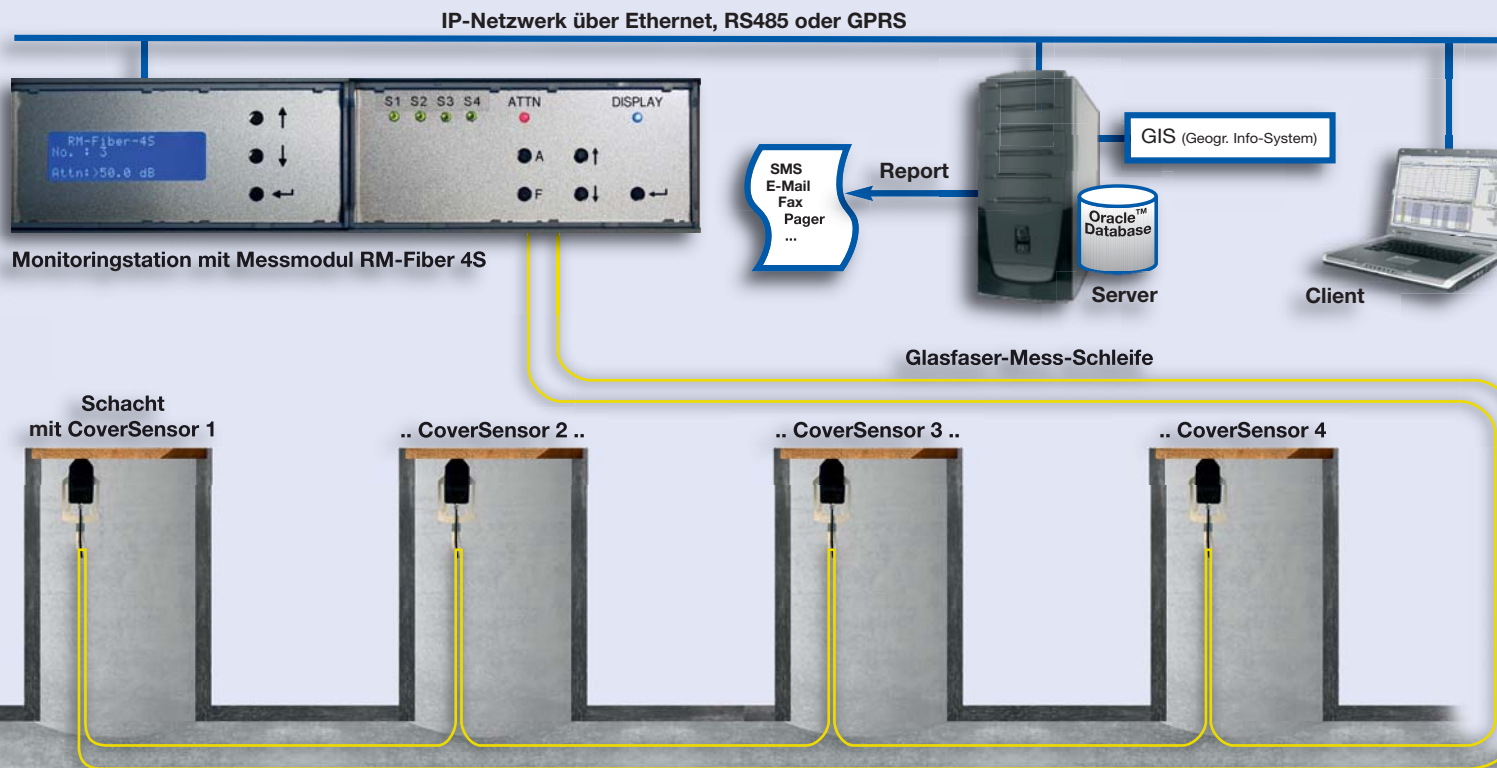
LANCIER Monitoring GmbH

Gustav-Stresemann-Weg 11
48155 Münster, Germany
Tel. +49 (0) 251 674 999-0
Fax +49 (0) 251 674 999-99

Schachtdeckelüberwachung mit automatischer Alarmierung

Mit dem optischen Dämpfungs-Sensor **RM-Fiber 4S** lassen sich Glasfaserstrecken mit bis zu 4 CoverSensoren für 4 Schächte in Reihe überwachen.

Die Messanordnung kann in Schleife oder in einer Richtung mit Lichtquelle am anderen Ende erfolgen.
Der CoverSensor benötigt keine Spannungsversorgung.



So funktioniert der CoverSensor

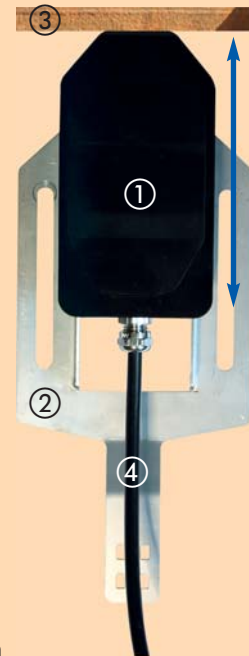
Der LANCIER CoverSensor wurde speziell für die Öffnungsüberwachung von Schachtdeckeln entwickelt.

Der Coversensor ① ist auf einem Schlitten ② mit Federspannung montiert. Er wird an der Schachtwand fest so verschraubt, dass er den Schachtdeckel ③ an einer ferromagnetischen Stelle berührt. Dabei ist der Federschlitten bereits vorgespannt. Dadurch werden Kippbewegungen des Schachtdeckels ausgeglichen.

Eine Glasfaser ④ wird als Messader durch bis zu 4 CoverSensoren geschleift.

Durch das Öffnen des Schachtdeckels ändert sich die Charakteristik der Glasfaser, wodurch der betroffene Schacht durch das LANCIER Monitoring-System erkannt und gemeldet wird.

Die Alarmierung erfolgt dezentral über Relais-Ausgänge bzw. per Modbus an ein Fernwirkssystem oder mittels IP-Netzwerk an das LANCIER Monitoring UMS-System.



Der LANCIER CoverSensor

- Meldet die Öffnung von Schachtdeckeln.
- Hat eine **kurze Ansprechzeit** und ermöglicht somit eine schnelle Überprüfung, ob die Öffnung berechtigt (z. B. für geplante Wartungsarbeiten) oder unberechtigt erfolgt.
- Ermöglicht die **genaue Lokalisierung** des geöffneten Schachtdeckels.
- Ist **schnell und einfach montiert**.
- Kann um die Überwachung **weiterer Parameter** wie Feuchte, Temperatur, Druck etc. ergänzt werden.

